



## Gemeinderatskommission

### Protokoll der Sitzung vom 29. April 2024

Traktanden	Beschluss-Nr.
1. <b>Traktandenliste</b>	10
2. <b>Protokollgenehmigung:</b> GRK-Protokoll vom 11.03.2024	11
3. <b>Antrag Nachtragskredit für Unterstützung Enter Technikwelt Solothurn:</b> Entscheid Ressort Jugend, Kultur und Sport	12
4. <b>Grundwasserinfiltration Unterführung SBB Solothurnstrasse 2. Etappe;</b> <b>Bauberechnung:</b> Entscheid Ressort Tiefbau	13
5. <b>Ersatz Hardware Verwaltung; Abrechnung Investitionskredit:</b> Entscheid Ressort Verwaltung	14
6. <b>Personelles; Wahl Karin Fleischmann in die Kommission für ein attraktives</b> <b>Luterbach im Seniorenalter:</b> Entscheid Ressort Verwaltung	15

<b>7. Campus Technik Grenchen; Antrag Beitrag:</b> Entscheid Ressort Verwaltung	16
<b>8. Vernehmlassung zu den neuen Statuten ZASE:</b> Kenntnisnahme der Anpassungen Ressort Verwaltung	17
<b>9. Mitteilungen</b>	18
<b>10. Pendenzen/Termine</b>	19
<b>11. Verschiedenes</b>	20

<b>Ort</b>	Gemeindeverwaltung, GR-Saal	
<b>Zeit</b>	1. Teil	18:30 - 19:05 Uhr
<b>Vorsitz</b>	Michael Ochsenbein	Gemeindepräsident
<b>Protokoll</b>	Christa Löffler	Gemeindeschreiberin
<b>Anwesende</b>	Kurt Hediger	Die Mitte
	Pascal Jacomet	SVP
	Aline Leimann	SP
	Remo Moser	Die Mitte
	Jürg Nussbaumer	FdP
	Mascha Pfäffli-Grimm	parteilos
	Urs Rutschmann	SVP
	Christoph von Felten	SVP
<b>Berichterstattung</b>	Aline Leimann	SP

---

**1. Traktandenliste:**

**B 10**

Die Traktandenliste und das Vorgehen werden einstimmig **genehmigt**.

---

**2. Protokollgenehmigung: GRK-Protokoll vom 11.03.2024**

**B 11**

Das Protokoll der GRK-Sitzung vom 11.03.2024 wird einstimmig **genehmigt**.

---

**3. Antrag Nachtragskredit für Unterstützung Enter Technikwelt Solothurn:  
Entscheid**

**B 12**

Ressort Jugend, Kultur und Sport

---

**Ausgangslage**

Die «Enter Technikwelt Solothurn» ist ein interaktives Museum, welches sich nach Neubau und Umzug in unserer Nachbargemeinde Derendingen befindet.

Die schweizweit grösste Ausstellung für analoge und digitale Technik ist ein interessanter Ort zum Lernen, Erleben, Entdecken von Geschichte und technischen Möglichkeiten.

**Erläuterung**

Die Einwohnergemeinde Luterbach wurde angefragt für eine Partnerschaft mit der Enter Technikwelt. Der jährliche Mitgliederbeitrag berechnet sich nach der Einwohnerzahl und dem gewünschten Partnerschafts-Paket. Dafür werden der Gemeinde resp. den Einwohnern entsprechende Rabatte gewährt wie in der beiliegenden Anfrage beschrieben.

Der Gemeinderat soll nun besprechen und entscheiden, wie die Einwohnergemeinde auf diesen Antrag reagiert.

---

### **Vorschläge**

- Luterbach wird Partnergemeinde und zahlt pro Jahr CHF 1 für jeden Einwohner als Mitgliedsbeitrag.
- Der Antrag auf Unterstützung des Museums wird abgelehnt.
- Luterbach unterstützt das neu in Derendingen ansässige und stark vergrösserte Enter-Museum mit einem einmaligen Beitrag.

### **Antrag der Ressortleiterin Jugend, Kultur, Sport**

- Der Gemeinderat stimmt einem Nachtragskredit über CHF 5'000 zu, mit welchem das Museum «Enter Technikwelt Solothurn» einmalig unterstützt wird.

Die Diskussion ergibt, dass über den Antrag auf dem Budgetweg entschieden werden soll.

**Auf den Antrag wird nicht eingetreten.**

### **Verteiler**

RL Jugend, Kultur und Sport

RL Finanzen

Akten 9, 26

---

#### **4. Grundwasserinfiltration Unterführung SBB Solothurnstrasse 2. Etappe; Bauabrechnung: Entscheid**

**B 13**

Ressort Tiefbau

---

### **Ausgangslage**

Aufgrund der starken Niederschläge in den letzten Jahren und dem daraus resultierendem hohen Grundwasserspiegel, trat im südlichen Teil der SBB-Unterführung an der Solothurnstrasse Grundwasser an die Strassenoberfläche. Dieses Ereignis führte zu Schäden am Strassenkörper und zur Gefährdung der Verkehrsteilnehmer durch gefrierendes Wasser auf dem Strassenbelag. Diese Mängel galt es zu beheben.

Es wurde eine Sickerleitung quer zur Solothurnstrasse und in der Rabatte zur Fussgängerunterführung verlegt. Durch diese Massnahme wird der Grundwasserspiegel örtlich tief gehalten. Anschliessend wurde der Belag instand gestellt.

---

Das Ingenieurbüro W+H AG hat mit Schreiben vom 22.02.2024 die Schlussabrechnung eingereicht.

### **Erörterung**

Diese präsentiert sich wie folgt:

Bewilligter Kredit Nr. 6150.3141.14	CHF 40'000.00	100.00%
Bauabrechnung	CHF 41'869.40	104.67%
Differenz	CHF 1'869.40	

Die leichte Kostenüberschreitung wird mit den erbrachten Aufwendungen für das anschliessende Projekt «Fremdwassereliminierung» begründet.

Mit den vorgenommenen Massnahmen konnten die Wassereintritte in der Unterführung wirksam und kostengünstig verhindert werden. Durch den in diesem Bereich zwischenzeitlich erheblich gestiegenen Grundwasserspiegel muss nun aber fast das ganze Jahr Grundwasser abgeleitet werden. Bisher wurde das sporadisch auftretende Grundwasser in die Schmutzabwasserleitung geführt. Dieses gilt es nun noch zu korrigieren. Das dafür notwendige Projekt ist in Bearbeitung, der Kredit wurde bereits gesprochen.

### **Antrag der Werkkommission**

Die Bauabrechnung wird bewilligt.

**Eintreten** ist nicht bestritten.

**Die Gemeinderatskommission beschliesst** (diskussionslos und einstimmig):

Die Bauabrechnung wird genehmigt.

### **Verteiler**

Werkkommission (P, A)

Finanzverwaltung (2, für sich und die Revisionsstelle)

RL Finanzen

RL Tiefbau

Akten 5, 9

**5. Ersatz Hardware Verwaltung; Abrechnung Investitionskredit: Entscheid**

**B 14**

Ressort Verwaltung

---

**Ausgangslage**

Im Verlauf des Jahres 2023 wurden die Arbeitsplätze der Gemeindeverwaltung mit neuen Lap-tops und Bildschirmen ausgestattet. Ebenfalls wurde ein Server ersetzt und die Backup-Lösung erneuert.

Die UMB AG hat die Arbeiten abgeschlossen. Es ergibt sich folgende Schlussabrechnung:

<b>Konto</b>		<b>0220.5060.00</b>
Bezeichnung		Ersatz Hardware Verwaltung
Budgetkredit	CHF	65'000.00
Schlussabrechnung	CHF	58'955.25
Kostenunterschreitung	CHF	6'044.75

Der Dienstleistungsaufwand lag unter dem budgetierten Wert.

**Antrag der Finanzverwaltung**

Die Schlussabrechnung wird genehmigt.

**Eintreten** ist unbestritten.

**Die Gemeinderatskommission beschliesst** (diskussionslos und einstimmig):

Die Schlussabrechnung wird genehmigt.

**Verteiler**

Finanzverwaltung (2, für sich und die Revisionsstelle)

RL Finanzen

RL Verwaltung

Akten 9, 13

**6. Personelles; Wahl Karin Fleischmann in die Kommission für ein attraktives Luterbach im Seniorenalter: Entscheid** **B 15**

Ressort Verwaltung

---

**Ausgangslage**

Die Kommission nominiert Karin Fleischmann für die Kommission für ein attraktives Luterbach im Seniorenalter.

**Eintreten** ist unbestritten.

**Die Gemeinderatskommission beschliesst** (diskussionslos und einstimmig):

Karin Fleischmann wird als Mitglied der Kommission für ein attraktives Luterbach im Seniorenalter gewählt.

**Verteiler**

Gewählte (mit Personalblatt)

Kommission für ein attraktives Luterbach im Seniorenalter (P, A)

RL Verwaltung

RL Soziales

Finanzverwaltung (2, für sich und die Revisionsstelle)

Akten 13, 33

---

**7. Campus Technik Grenchen; Antrag Beitrag: Entscheid** **B 16**

Ressort Verwaltung

---

**Antrag von Aline Leimann, Fraktionspräsidentin SP und Kurt Hediger, Fraktionspräsident Die Mitte:**

Der Campus Technik, genauer Swissmechanic Solothurn, soll mit CHF 7'500 einmalig unterstützt werden, um das ÜK-Zentrum für Lernende der mechanisch-technischen Berufe im neuen Gebäude zu erstellen.

**Zu den Gründen:**

---

In Grenchen entsteht ein grosses Zentrum, unter anderem wird dort der Verein Swissmechanic Solothurn, der heute noch in Gerlafingen seine Lehrwerkstatt hat, einziehen.

Dieses Leuchtturmprojekt in der Region will die verschiedenen Ausbildungen und Weiterbildungen unter ein Dach bringen und so auch Standortförderung betreiben sowie dem Fachkräftemangel entgegenwirken.

Die Projektinitianten haben ihr Projekt der AG FraP vorgestellt, da sie in den Einwohnergemeinden in der Region ebenso wie in der Wirtschaft nach Unterstützung für die noch fehlenden CHF 850'000 suchen. Der komplette Bau ist finanziert, das gesamte Geld wird für Ausstattung mit Maschinen und den Betrieb an sich benötigt.

Unter anderem wird ein ÜK-Zentrum entstehen, dass für die Berufe Polymechaniker/in EFZ, Produktionsmechaniker/in EFZ, Konstrukteur/in EFZ und Mechanikpraktiker/in EBA alle benötigten Maschinen, Materialien und Zubehör bereitstellt.

Wenn das Projekt realisiert ist, haben aber auch die Primarschulen und Oberstufenzentren die Möglichkeit, am focusMINT zu partizipieren, was direkte Auseinandersetzung mit Technik und Mechanik ermöglicht, sowohl in der Schule als auch bei Besuchen vor Ort.

**Eintreten** ist unbestritten.

*Urs Rutschmann* hegt die Befürchtung, dass durch einen Beitrag bei anderen Ausbildungszentren Begehrlichkeiten geweckt werden und fragt sich, ob wir uns das leisten können.

*Jürg Nussbaumer* ist der Meinung, dass branchenübergreifende Organisationen unterstützt werden sollen.

*Michael Ochsenbein* ist überzeugt, dass der Campus einen Nutzen für Luterbach darstellt. Schon Schüler der Unterstufe können an die Berufswelt herangeführt werden und die Oberstufe profitiert von den Möglichkeiten, die der Campus bietet. Die Berufsbildungszentren der Branchen siedeln sich regional an und das ergibt einen Mehrwert für die Region. Solche Zentren können ohne Finanzierung aus der öffentlichen Hand nicht realisiert werden.

*Pascal Jacomet* stört sich daran, dass das Projekt nicht im Gemeinderat vorgestellt worden ist. *Michael Ochsenbein* versteht den Einwand. Heinz Müller, ein ehemaliger Luterbacher, ist als Vizepräsident des Verwaltungsrates von Campus TECHNIK auf ihn zugekommen und man hat den gerade angesetzten Sitzungstermin AG FraP für die Präsentation genützt.

*Jürg Nussbaumer* regt an, dass der Campus im PRIL vorgestellt werden soll. *Pascal Jacomet* könnte Heinz Müller für die Rubrik "ehemalige Schüler" im PRIL vorschlagen.

**Die Gemeinderatskommission beschliesst** (mit zwei Gegenstimmen):

1. Campus TECHNIK wird einmalig mit CHF 7'500 unterstützt.

2. Der dazu notwendige Nachtragskredit wird genehmigt.

**Verteiler**

Campus Technik, enzo.armellino@campustechnik.ch  
AG FraP  
Fraktion SP  
Fraktion Die Mitte  
Finanzverwaltung (2, für sich und die Revisionsstelle)  
RL Finanzen  
RL Bildung  
Akten 9, 14, 15

---

**8. Vernehmlassung zu den neuen Statuten ZASE:** Kenntnisnahme der Anpassungen  
Ressort Verwaltung

**B 17**

---

**Ausgangslage**

Der ZASE führt eine Statutenrevision durch und hatte zur Stellungnahme eingeladen. Die Gemeinderatskommission (GRK) hat sich an ihrer Sitzung vom 11.03.2024 in drei Punkten geäußert:

- § 13 Wahl Vizepräsidium durch die DV gefordert
- § 14 Bst. f Erhöhung der Finanzkompetenz auf CHF 1 Mio. in Frage gestellt.
- § 24 Abs. 3 Formulierung anpassen, dass mehrere Wiederwahlen möglich sind.

Mit Schreiben vom 3. April 2024 teilt die ZASE mit, welche Punkte sie aufgrund der Eingaben angepasst hat. In den von der GRK angeführten Punkten sind dies:

- § 13 Der ZASE will keine Änderung, da es auch in den Gemeinden üblich sei, dass sich Gremien mit Ausnahme des Präsidiums selbst konstituieren.
- § 14 Bst. f Der ZASE führt aus, dass sich mit den vorgesehenen Ausgabekompetenzen 34 Gemeinden einverstanden erklärten und sechs diese als zu hoch erachteten. Der ZASE kommt diesen sechs Gemeinden entgegen und beantragt neu die

Finanzkompetenzen auf CHF 500'000 (einmalig) und CHF 100'000 (wiederkehrend) anzupassen.

§ 24 Abs. 3 Unser Anliegen wurde vollständig übernommen und entsprechend angepasst.

### **Erörterung**

Die DV des ZASE ist vor der nächsten Gemeinderatssitzung vom 13.05.24. Die GRK kann dem Delegierten der EWG an der DV des ZASE keine Weisung erteilen – das könnte nur der GR. Mit den übernommenen Änderungen ist die GRK aber zufrieden. Es sind keine weiteren Massnahmen notwendig.

### **Antrag**

Die GRK nimmt zustimmend Kenntnis von den Anpassungen zu den neuen Statuten ZASE und empfiehlt dem Delegierten, diese anzunehmen.

**Eintreten** ist unbestritten.

**Die Gemeinderatskommission beschliesst** (diskussionslos und einstimmig):

Die Anpassungen zu den neuen Statuten ZASE werden zustimmend zur Kenntnis genommen und dem Delegierten zur Annahme empfohlen.

### **Verteiler**

ZASE

Delegierter ZASE

Werkkommission (P, A)

RL Tiefbau

RL Verwaltung

Akten 5, 9, 16, 22

---

## **9. Mitteilungen:**

**B 18**

---

**Der Gemeinderat nimmt Kenntnis** von folgenden Mitteilungen:

1. Kulturnacht Solothurn: Einladung zur Eröffnung
-

2. Stiftung Landschaftsschutz Schweiz; Landschaft des Jahres 2024: Einladung zum Festakt am 04.05.2024
3. Regio Energie: Einladung zum Energieforum am 06.05.2024
4. Polizei Kanton Solothurn, Sicherheitsabteilung: Verkehrsbewilligung Jagdtage 2024 Revier 18
5. VBZAS; Schreiben zum RRB 2022/1812 "Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung (AFE) zwischen dem Kanton und den Gemeinden"
6. Rodania: Einladung zum Frühlingsfest am 27.04.2024
7. Kontaktstelle Selbsthilfe Kanton Solothurn: Filmreihe 2024 – Psychische Gesundheit – thematisieren statt tabuisieren
8. Kanton Solothurn: Ausschreibung Bewerbung Sozialstern
9. Equans: Neue Adresse
10. Anlassbewilligung Nr. 131: Musikgesellschaft Luterbach, Jahreskonzert und Vatertagsbrunch am 01. – 02.06.2024
11. Anlassbewilligung Nr. 132: FC Luterbach, Dorfturnier am 21. – 23.06.2024
12. Architekturbüro Othmar Frei AG: Anfrage für Pacht – Land GB Nr. 882
13. Amt für Wirtschaft und Arbeit: Betriebsbewilligung Medusa Escape
14. Amt für Wirtschaft und Arbeit: Betriebsbewilligung Bistro Bowbox
15. Amt für Wirtschaft und Arbeit: Erlöschung Betriebsbewilligung Nebiye Subasi, Pizzeria Safari
16. Danksagung Familie Thomann-Sportelli
17. Amt für Gesellschaft und Soziales; LUKI Entlassung aus Bewilligungspflicht des AGS
18. GAW: Allgemeine Infos
19. INVESO: Einladung zur GV am 07.05.2024
20. GEDI: Werbung Gemeindedienstleister

---

**10. Pendenzen/Termine:**

**B 19**

---

Eine aktualisierte Terminliste wurde vom Gemeindepräsidenten zugestellt.

---

---

**11. Verschiedenes:**

**B 20**

---

**schweiz bewegt**

Die Integrationskommission und die Kommission für ein attraktives Luterbach im Seniorenalter organisieren unter dem Motto "zäme go loufe – walk together" fünf geführte Spaziergänge.

**Vandalismus**

*Urs Rutschmann* hat gehört, es soll grosser Schaden durch Vandalismus auf dem Schulareal entstanden sein und möchte Aufklärung. *Michael Ochsenbein* informiert, dass durch die steigenden Temperaturen wie seit eh und je mehr Jugendaktivität auf dem Schulareal festzustellen ist. Zu Schäden kann sich der RL Hochbau vom Bauverwalter informieren lassen. Da Jugendaktivitäten im öffentlichen Raum immer ein Thema sind, werden die Anwesenden gebeten, konkrete Informationen dazu an den Gemeindepräsidenten weiterzuleiten.

**Schulmusical**

*Pascal Jacomet* kündigt die Einladung zum Sponsorenapéro anlässlich des Musicalprojektes an. Diese wird demnächst zugestellt.

---

**Für die Gemeinderatskommission Luterbach**

Christa Löffler, Gemeindeschreiberin